



Hat jede Szene einen "höheren" Sinn

Taranisa hat Folgendes geschrieben: **Samantha Sam hat Folgendes geschrieben:** Man liest ja keine Romane, um der schönen Sprache zu frönen, sondern um in andere Welten/Leben einzutauchen. Heute früh im Morgenmagazin stellten die Moderatoren einen Roman vor, der zwar (gaben sie zu) kaum Handlung besitzt, jedoch sprachlich so toll sei. Für mich ein Werk, das ich mir definitiv nicht zulege. Ich lese und schreibe in meinen bevorzugten Genres lieber über Charaktere, die spannendes erleben und sich weiterentwickeln und / oder ein Ziel erreichen. Von daher bin auch ich ganz bei dir.

Bei mir selbst ist es eine Mischung aus Sprache und Handlung. Die schöne Sprache vermisse ich aber in den meisten Büchern.

Trotzdem kann ich diese ja auch in den richtig relevanten Szenen zeigen. Ich habe jetzt zwei Testleser, die das Manuskript bzw. den ersten Teil lesen und bin gespannt, was sie dazu sagen...

Vielleicht kommt einem der eigene Text auch irgendwann langweilig vor, wenn man ihn immer wieder liest, sodass man quasi vor lauter Wald keine Bäume mehr sieht. :lol:

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).